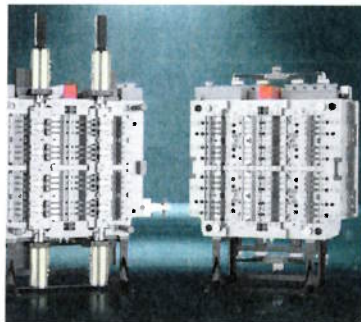




| | |
|--|---|
| Titel | Besichtigung eines modernen Werkzeugbaubetriebes mit anschließender kleiner Wanderung |
| Beschreibung | Wir machen einen Spaziergang zur Fa. Hack Formenbau nach Ötlingen. Dort lernen ein modernes weltweit operierenden High-Tech-Industrieunternehmen kennen. Gleichzeitig erfahren wir viel über den Beruf der Werkzeugmechanikerin bzw. des Werkzeugmechanikers. Nach der Führung machen wir eine kleine Wanderung zum schönen Grillplatz „Allmerbrünnele“, auf welchem wir eine Pause machen. Im Anschluss geht es wieder zur MESK zurück. Die Gehzeit beträgt insgesamt 2 Stunden. |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Einblicke in ein modernes Industrieunternehmen und den Beruf des Werkzeugmechanikers bzw. der Werkzeugmechanikerin |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Keine |



| | | | |
|---------------------|---------------|-----------------------|--|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Thomas Schmid | |
| | E-Mail | schmid.thomas@mesk.de | |

| | | | | |
|-----------------------------|-------------------|----------|----------------|-----------|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 5 | Maximum | 10 |
| Treffpunkt | MESK - Lokomotive | | | |
| | Beginn | 7:40 Uhr | Ende | 13:30 Uhr |

Anmerkungen für die Schüler:
gutes Schuhwerk, geeignete Kleidung, Vesper

TN-Anzahl (2)

07. März 2026

Max-Eyth-Schule
Kirchheim-Teck

| | |
|--|---|
| Titel | Exkursion zum Klärwerk Göppingen. Anfahrt mit dem Bus. |
| Beschreibung | Wir treffen uns um 07:40 Uhr und spazieren zum ZOB Kirchheim. Mit dem Linienbus 914 geht's zur Haltestelle "Uhingen - Uditorium". Vom Uditorium spazieren wir ca. 1,2 km zum Klärwerk. Die Besichtigung des Klärwerks dauert 1,5h bis 2h. Nach der Besichtigung spazieren wir wieder zurück und haben vor der Rückfahrt nach Kirchheim evtl. noch Zeit, in einer Eisdiele vorbeizuschauen. |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Wie erfolgt die Reinigung von 20 Millionen Kubikmeter Abwasser, welche Folgen haben Trockenperioden und Starkregen, welche zusätzlichen Aufgaben nimmt das Klärwerk noch wahr, ...? |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Kosten für den ÖPNV |



| | | | |
|---------------------|---------------|-------------------------|------------------------|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Pachwald | Hr. Vollmer |
| | E-Mail | pachwald@mesk.de | vollmer@mesk.de |

| | | | | |
|-----------------------------|----------------|-----------|----------------|-----------|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 10 | Maximum | 20 |
|-----------------------------|----------------|-----------|----------------|-----------|

Treffpunkt MESK – Pausenhof neben der Lok

| | | | |
|---------------|------------------|-------------|------------------|
| Beginn | 07:40 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |
|---------------|------------------|-------------|------------------|

Anmerkungen für die Schüler:

Dem Wetter angepasste Kleidung. Bei sonnigem Wetter Sonnencreme und Mütze, bei Regenwetter Schirm oder Regenmantel.

| | |
|---|--|
| Titel | Installation von alternativen Betriebssystemen |
| Beschreibung | <p>Wenn Sie Ihren Computer nach 2010 gekauft haben, gibt es höchstwahrscheinlich keinen Grund diesen zu entsorgen. Wenn Sie einfach ein aktuelles Linux-Betriebssystem installieren, können Sie ihn noch jahrelang weiterverwenden.</p> <p>Wir (Herr Heinisch und Herr Wiest) helfen Ihnen bei der Installation.</p> |
| Bezug zum Erziehung- und Bildungsauftrag | <ul style="list-style-type: none"> Keine neue Hardware, keine Lizenzgebühren. Ein neuer Laptop/PC kostet viel Geld, aber die meisten Linux-Betriebssysteme stehen gratis zur Verfügung. Software-Updates sind ebenfalls kostenlos - für immer. Verbesserte Privatsphäre. Windows kommt mit viel Werbung und Spyware. Dies verlangsamt Ihren Computer, ermöglicht es Unternehmen Sie auszuspionieren und zu kontrollieren bzw. manipulieren. Gut für unseren Planeten. Mehr als 75% der CO₂-Emissionen eines Computers entstehen während seiner Herstellung. Ein funktionierendes Gerät länger zu behalten, ist eine sehr wirksame Methode, um Emissionen zu verringern. Mit einem Linux-Betriebssystem können Sie ihr Gerät länger nutzen. Bessere Benutzerkontrolle. Linux gibt Ihnen die vier Software-Freiheiten: Sie können Programme nutzen, untersuchen, teilen und verbessern, so lange Sie möchten. Sie haben die Kontrolle über Ihr Gerät. |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | <ul style="list-style-type: none"> Einen USB Stick \geq 8 GB (idealerweise USB 3.0) // ACHTUNG: alle Daten werden überschrieben bzw. gelöscht) |



| | | | | | |
|--|-------------------|------------------|----------------|---------------------|--|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Wiest | | Hr. Heinisch | |
| | E-Mail | wiest@mesk.de | | Heinisch@mesk.de | |
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 1 | Maximum | 20 | |
| Treffpunkt | MESK – Raum G1.09 | | | | |
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | 13:00 Uhr | |
| Anmerkungen für die Schüler: | | | | | |
| <p>Bringen Sie einen Laptop / Notebook (inkl. Netzteil) / PC (inkl. Videokabel (HDMI oder VGA) und Stromkabel) mit. Sollte der Laptop/Notebook kein RJ45 Anschluss haben, sollte das eigene Handy Hotspot fähig sein. Die Tastenkombination für BIOS Zugriff (inkl. Kennwort, wenn gesetzt) sollte bekannt sein. Baujahr ca. ab 2010.</p> <p>Mehr als 10 (Test-)Rechner stehen auch vor Ort zur Verfügung.</p> | | | | | |

Zur Vorlage bei der Schulleitung/ dem Projektteam:

- Die Gefährdungsbeurteilung wurde erstellt und befindet sich anbei.
- Der Dienstreiseantrag befindet sich anbei.

Rückmeldung der Schulleitung:

- Der Antrag wird genehmigt.
- Der Antrag wird mit den folgenden Auflagen/ Anmerkungen genehmigt. Bitte den Antrag überarbeiten und erneut einreichen

| | |
|--|---|
| Titel | Jazz-Workshop für SchülerInnen und LehrerInnen |
| Beschreibung | <p>Wir spielen Jazz-Standards entsprechend der vorhandenen Instrumentalisierung und dem Niveau der Teilnehmer. Evtl. kann im Vorfeld Notenmaterial ausgeteilt werden.</p> <p>Also wer Lust hat, sich an seinem Instrument auszuprobieren oder einmal in einer kleinen Combo zu spielen, der ist hier genau richtig.</p> |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Schafft Gemeinschafterlebnisse und fördert Kreativität. |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Keine. |



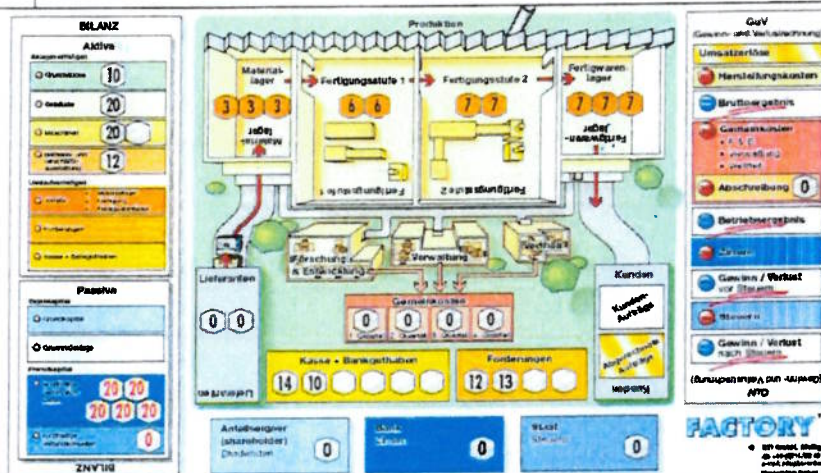
| | | | |
|---------------------|---------------|---------------|------------------|
| Lehrer/innen | Name | Reinhard Weiß | Hans Löffler |
| | E-Mail | weiss@mesk.de | loeffler@mesk.de |

| | | | | |
|-----------------------------|--|----------|----------------|-----------|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 1 | Maximum | 10 |
| Treffpunkt | Proberaum oder Klassenzimmer, je nach Anzahl der Teilnehmer | | | |
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |

Anmerkungen für die Schüler:

Das Instrument sollte einigermaßen beherrscht werden – keine Anfänger. Sie sollten ihr Instrument nach Noten spielen oder frei improvisieren können. Sehr gerne auch mit Gesang.

| | |
|--|---|
| Titel | Unternehmensplanspiel Factory – wirtschaftliche Zusammenhänge spielerisch verstehen |
| Beschreibung | <p>In diesem Spiel spielt Ihr den Unternehmer. Ihr könnt den Aufbau, und die Zusammenhänge in einem produzierenden Unternehmen spielerisch erleben und verstehen. Dazu wird die komplette Auftragsabwicklung über mehrere Geschäftsjahre durchgespielt. Am Ende eines Geschäftsjahres ermittelt Ihr selbständig den Erfolg Eures Unternehmens und erstellt den Jahresabschluss.</p> <p>Auch die Kosten werden betrachtet und sollen durch Eure Entscheidungen über konkrete Maßnahmen beeinflusst und überprüft werden.</p> |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Planspiele sind Modelle, mit deren Hilfe komplexe Zusammenhänge in einfacher Form abgebildet und dargestellt werden können. Mit dieser didaktischen Methode, die in abstrakter aber doch realitätsnaher Weise Abläufe und Zielkonflikte simuliert, sammeln die Teilnehmer nach dem Prinzip „Learning by Experimenting“ in sehr kurzer Zeit und ohne Risiken viele Erfahrungen. |
| Kosten | Keine |



| | | | |
|---------------------|---------------|----------------|-------------------|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Ingerl | Hr. Tobias Schmid |
| | E-Mail | ingerl@mesk.de | t.schmid@mesk.de |

| | | | | |
|-----------------------------|-------------------|----------|----------------|-----------|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 6 | Maximum | 20 |
| Treffpunkt | MESK – Raum A1.37 | | | |
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |

Anmerkungen für die Schüler:

Bitte Schreibzeug mitbringen, damit Ihr die Unterlagen zum Planspiel ausfüllen könnt.

25. Feb. 2026

Max-Eyth-Schule
Kirchheim-Teck

| | |
|--|--|
| Titel | Sensenmähen und Dengeln lernen |
| Beschreibung | <p>Im Sensenmähkurs wirst du das Mähen mit der Sense erlernen. Dabei werden der sichere Umgang, die richtige Handhabung sowie das individuelle Einstellen der Sense praktisch vermittelt. Fortgeschrittene erhalten zusätzlich Anleitungen zum Mähen in verschiedenen Situationen. Auch das Schärfen mit dem Wetzstein und das Dengeln werden praktisch eingeübt.</p> <p>Das Dengeln gehört zu den Fertigungsverfahren der Kaltumformung; es erfordert feinmotorische Fähigkeiten und ein gutes Gespür für das Material.</p> |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | <p>Die Sense eignet sich hervorragend zur nachhaltigen Pflege von naturnahen und insektenfreundlichen Wiesen. Das Mähen ist geräuscharm, verbraucht keine zusätzlichen Ressourcen und bietet durch die Bewegung an der frischen Luft ein besonderes Naturerlebnis. Zudem wird ein fast vergessenes Handwerk in den Erfahrungshorizont der Schülerinnen und Schüler eingebracht und neu erlernt.</p> |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Keine |



| | | | | |
|-----------------------------|----------------|-------------|--------------------|-----------|
| Lehrer/innen | Name | Hr. May | Hr. Boettinger | |
| | E-Mail | may@mesk.de | boettinger@mesk.de | |
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 4 | Maximum | 12 |
| Treffpunkt | MESK – A1.06 | | | |
| | Beginn | 7:40 Uhr | Ende | 13:30 Uhr |

Anmerkungen für die Schüler:

Bitte festes Schuhwerk (Sicherheitsschuhe), evtl. Arbeitshandschuhe, lange Hose und Sonnenschutz, für schlechtes Wetter Regenschutzbekleidung mitbringen.

Zur Vorlage bei der Schulleitung/ dem Projektteam:

- Die Gefährdungsbeurteilung wurde erstellt und befindet sich anbei.
- Der Dienstreiseantrag befindet sich anbei.

Rückmeldung der Schulleitung:

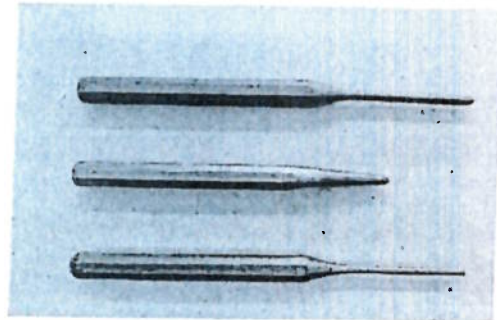
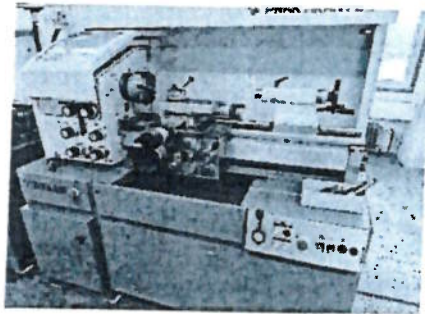
- Der Antrag wird genehmigt.
- Der Antrag wird mit den folgenden Auflagen/ Anmerkungen genehmigt. Bitte den Antrag überarbeiten und erneut einreichen

EINGANG

26. Feb. 2026

Max-Eyth-Schule
Kirchheim-Teck

| | |
|--|--|
| Titel | Einführung Drehen, Fräsen |
| Beschreibung | Herstellen einfacher Dreh-, Frästeile mit anschließender Wärmebehandlung. |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Die Schüler erwerben praktische Fertigkeiten und erweitern ihre kognitiven Kompetenzen durch Planung und Problemlösung. Gleichzeitig werden Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und soziale Kompetenzen gefördert. Durch das eigenständige Herstellen eines Werkstücks unter Beachtung der Unfallverhütungsvorschriften erfahren die Schüler Selbstwirksamkeit und stärken ihr Selbstvertrauen. |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Keine |




| | | | |
|---------------------|---------------|-----------------|----------------|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Rebmann | Hr. Lauber |
| | E-Mail | Rebmann@mesk.de | Lauber@mesk.de |

| | | | | |
|-----------------------------|--------------------------------|------|----------------|-----------|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 8 | Maximum | 12 (14) |
| Treffpunkt | Werkstattgebäude E, Raum E1.09 | | | |
| | Beginn | 7:40 | Ende | 13:00 Uhr |

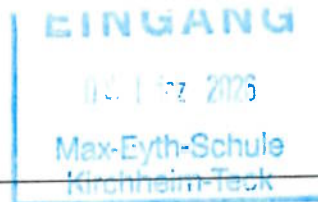
Anmerkungen für die Schüler:

Lange Jeanshose, keine offene Kleidung, Sicherheitsschuhe (Schutzkappen sind in den Werkstätten vorhanden).

| | | | | |
|---|---|-----------------|-------------------|-----------|
| Titel | Workshop und Erfahrungsaustausch für Motorradfahrer / Leichtkraftradfahrer m/w | | | |
| Beschreibung | <p>An einem Motorrad von Hr. Feustel werden grundlegende Sicherheitschecks, einfache Wartungsarbeiten und ausgewählte kleinere Reparaturen erklärt, demonstriert und – je nach Zeit – praktisch geübt. Ziel ist es, sicherheitsrelevante Bauteile zu beurteilen, Verschleiß zu erkennen und typische Servicearbeiten fachgerecht vorzubereiten bzw. durchzuführen.</p> <p>Thematisiert werden im Workshop u.s. Themen wie: Fahrer-Schutzausrüstung, Kurzcheck vor Fahrtantritt, Frühjahrscheck, Batteriecheck, Reifenverschleiß, Reifenfreigaben, Antriebskette, Radausbau, Gabel, Federbein, Lenkkopflager, Bremsen, Überwinterung</p> | | | |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | <p>Die Veranstaltung fördert technische Grundbildung, handwerkliche Kompetenzen und Problemlösefähigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein und Verkehrssicherheit (persönliche Schutzausrüstung, Fahrzeugcheck). Sie leistet einen Beitrag zu Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit durch Werterhalt, sachgerechte Pflege und Instandhaltung statt Neukauf. Teamarbeit, Kommunikation und sicheres Arbeiten werden gezielt gestärkt.</p> | | | |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | <p>Keine.</p> <p>Falls Arbeiten am eigenen Fahrzeug durchgeführt werden, müssen benötigte Ersatzteile im Vorfeld von den Schüler/innen selbst beschafft werden.</p> | | | |
|  | | | | |
| Lehrer/innen | Name | Hr. Feustel | Hr. Nitzschke | |
| | E-Mail | feustel@mesk.de | nitzschke@mesk.de | |
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 8 | Maximum | 16 |
| Treffpunkt | MESK – Gebäude E, Raum E0.02 | | | |
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |
| Anmerkungen für die Schüler: | | | | |
| <p>Teilnahme ohne eigene Ausrüstung möglich. Motorrad, Standardwerkzeug und Hilfsmittel stellt Hr. Feustel.</p> <p>Im begrenzten Umfang können ggf. arbeiten am eigenen Motorrad durchgeführt werden. Dies muss vorab mit Hr. Feustel abgestimmt werden.</p> <p>Für Arbeiten an eigenen Fahrzeugen müssen passende Ersatzteile selbst mitgebracht werden, zudem muss geeignete Kleidung getragen werden. Für Arbeiten, die im Rahmen der Veranstaltung durchgeführt werden, wird keine Gewährleistung übernommen. Die Teilnahme und Durchführung von Arbeiten erfolgen auf eigene Gefahr. Eine Haftung der Schule, der beteiligten Lehrkraft sowie ggf. unterstützender Personen für Sach- und Vermögensschäden ist – außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit – ausgeschlossen</p> | | | | |

9

Eventtag-Angebote



| | | | |
|--|--|---------------|-----------------------|
| Titel | Exkursion zur Firma Nagel, Nürtingen „Herausforderungen für die Mobilität von morgen“ | | |
| Beschreibung | Wir fahren mit dem PKW von der MESK nach Nürtingen zur Firma Nagel, wo uns Ausbildungsleiter Herr Huber durch den Betrieb führen wird. Dabei werden neben dem klassische Produktportfolio auch neue Technologien einen Schwerpunkt bilden. Im Anschluss werden wir auf einem Grillplatz in der Nähe eine Pause machen. | | |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Die Transformation der Automobilbranche ist ein zentraler Bestandteil vieler technischer Ausbildungsberufe. Eine Betriebsbesichtigung bei einem Unternehmen, das sowohl klassische Automobiltechnik als auch neue Technologien für die Elektromobilität entwickelt, lässt die Schülerinnen und Schüler konkret erleben, wie ein traditioneller Industriezweig auf Elektromobilität, Digitalisierung und Nachhaltigkeit reagiert. Sie sehen reale Produktionsabläufe, Qualitätsprozesse und Wertschöpfungsketten und verstehen welche Qualifikationen künftig gefragt sind. | | |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Keine | | |
| | | | |
| Lehrer/innen | Name | Hr. Mayer | Hr. Salzmann |
| | E-Mail | mayer@mesk.de | salzmann@mesk.de |
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 5 | Maximum 20 |
| Treffpunkt | MESK - Parkplatz neben Gebäude G (Boschstraße) | | |
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende 13:00 Uhr |

9

Eventtag-Angebote

Anmerkungen für die Schüler:

Grillgut bitte selbst mitbringen.

Zur Vorlage bei der Schulleitung/ dem Projektteam:

- Die Gefährdungsbeurteilung wurde erstellt und befindet sich anbei.
- Der Dienstreiseantrag befindet sich anbei.

Rückmeldung der Schulleitung:

- Der Antrag wird genehmigt.
- Der Antrag wird mit den folgenden Auflagen/ Anmerkungen genehmigt. Bitte den Antrag überarbeiten und erneut einreichen

| | |
|--|---|
| Titel | Transformation zum emissionsfreien ÖPNV am Beispiel der Flottenumstellung der Busse der SSB Stuttgart |
| Beschreibung | Wir fahren mit der S-Bahn von Kirchheim nach Stuttgart-Bad Cannstadt und dem Bus zum Busdepot der SSB in Stuttgart-Gaisburg (Gaskessel). Dort haben wir mit dem stellvertretenden Betriebsleiter, Herrn Raff, die Gelegenheit, den aktuellen Fuhrpark mit Bussen mit Elektro-, Hybrid-, Brennstoffzellen-Antrieb, ... kennen zu lernen und über die jeweilige Technik zu diskutieren. Dies betrifft nicht nur den eigentlichen Bus, sondern auch die erforderliche Betriebs- und Anlagentechnik. Nach der Führung durch den Betriebshof und einer Abschlussrunde geht es mit der S-Bahn zurück nach Kirchheim. |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Erneuerbare Energien und Emissionsfreiheit sind ein unverzichtbarer Teil einer nachhaltigen Energieversorgung. Gemeinsam wollen wir die Vor- und Nachteile eines emissionsfreien Antriebs bei der Anwendung im ÖPNV kennenlernen. |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Kosten für die ÖPNV, sofern keine Fahrkarte vorhanden |



| | | | |
|---------------------|---------------|--------------|--|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Gold | |
| | E-Mail | gold@mesk.de | |

| | | | | |
|-----------------------------|--------------------------------------|----------|----------------|---------------|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 5 | Maximum | 20 |
| Treffpunkt | Bahnhof Kirchheim (Abfahrt 7:51 Uhr) | | | |
| | Beginn | 7:40 Uhr | Ende | Ca. 13:00 Uhr |

Anmerkungen für die Schüler:

Vesper, geeignete Kleidung,

11

Eventtag-Angebote

EINGANG
 11. März 2026
 Max-Eyth-Schule
 Kirchheim-Teck



| | |
|--|--|
| Titel | Exkursion in eines oder zwei Museen der Universität Tübingen |
| Beschreibung | Wir treffen uns in der Tübinger Innenstadt und besuchen dann eines oder zwei der Museen der Universität. Da die Museen unterschiedlichste wissenschaftliche Bereiche wie Kulturgeschichte, Paläontologie, Pharmazie, Evolution, Botanik, Psychologie oder Mathematik beherbergen und über die Stadt verteilt sind, sollen in einer gemeinsamen Vorbesprechung ein bis zwei Museen ausgewählt werden. Anschließend oder vorab evtl. noch ein Einblick in ein Universitätsgebäude und/oder ein Rundgang durch die schöne Tübinger Altstadt. |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Die Museen veranschaulichen verschiedenste wissenschaftliche Bereiche, was evtl. auch einer Studienorientierung dienen kann. |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Die Museen sind entweder kostenlos oder erheben einen für Schüler/-innen ermäßigten Eintritt von 3 Euro. Ggf. noch Fahrtkosten für die Anfahrt und im innerstädtischen Busverkehr. |



| | | | |
|---------------------|---------------|-------------------|--|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Siemantel | |
| | E-Mail | siemantel@mesk.de | |

| | | | | |
|-----------------------------|----------------|---|----------------|----|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 3 | Maximum | 20 |
|-----------------------------|----------------|---|----------------|----|

| | |
|-------------------|---|
| Treffpunkt | Tourist-Info in der Tübinger Innenstadt |
|-------------------|---|

| | | | | |
|--|---------------|----------|-------------|-----------|
| | Beginn | 8:30 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |
|--|---------------|----------|-------------|-----------|

Anmerkungen für die Schüler:

Bitte den Schülerschein für den ermäßigten Museums-Eintritt nicht vergessen.

| | | | |
|--|---|--|--|
| Titel | Exkursion zum landwirtschaftlichen Museum in Hohenheim | | |
| Beschreibung | <p>Wir fahren von Kirchheim aus mit den öffentlichen Verkehrsmittel nach Stuttgart Plieningen. Von dort gehen wir dann zu Fuß zum landwirtschaftlichen Museum. Dort erhalten wir eine Führung. Danach haben die Lernenden noch Zeit im Museum zur freien Verfügung, bevor wir dann weiter gehen zu dem naheliegenden Grillplatz. Nach dem Grillen fahren wir wieder mit öffentlichen Verkehrsmittel nach Kirchheim zurück.</p> | | |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Der Bildungsauftrag beim Besuch eines landwirtschaftlichen Museums besteht darin, Wissen über Landwirtschaft, Ernährung, Umwelt und gesellschaftliche Entwicklung zu vermitteln und erfahrbar zu machen | | |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Kosten für Öffentliche Verkehrsmittel 8,00€ Eintritt im Museum inkl. Führung 3,00€ | | |
|  | | | |
| Lehrer/innen | Name | Ulrich Müller Andreas Schlotz | Melina Schwarz |
| | E-Mail | mueller@mesk.de schlotz@mesk.de | schwarz@mesk.de |
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 10 | Maximum 30 |
| Treffpunkt | MESK - Pausenhof | | |
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende 13:30 Uhr |

12

Eventtag-Angebote

Anmerkungen für die Schüler:

Jeder Schüler soll für seinen Eigenbedarf Grillgut mitbringen.


Zur Vorlage bei der Schulleitung/ dem Projektteam:

- Die Gefährdungsbeurteilung wurde erstellt und befindet sich anbei.
- Der Dienstreiseantrag befindet sich anbei.

Rückmeldung der Schulleitung:

- Der Antrag wird genehmigt.
- Der Antrag wird mit den folgenden Auflagen/ Anmerkungen genehmigt. Bitte den Antrag überarbeiten und erneut einreichen

13

| | | | | |
|---|--|--|----------------|-------------------------|
| Titel | Exkursion ins Haus der Geschichte (Stuttgart) Workshop „Migration in Baden-Württemberg“ | | | |
| Beschreibung | Wir besuchen mit der S-Bahn das Haus der Geschichte in Stuttgart. Dort nehmen wir an einem zweistündigen Workshop zum Thema Migration teil. Dieser verbindet historische Zugänge mit aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen. Ausgehend von Exponaten, Zeitzeugenberichten und multimedialen Stationen nähern wir uns verschiedenen Migrationsbewegungen nach Baden-Württemberg an. Im Anschluss ist eine kurze selbstständige Erkundungsphase in der Dauerausstellung vorgesehen. Die An- und Abreise erfolgt gemeinsam mit der S-Bahn ab Kirchheim unter Teck. | | | |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Migration ist ein prägendes Element der baden-württembergischen und deutschen Geschichte sowie eine zentrale gesellschaftliche Gegenwartsfrage. Im Workshop setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit historischen Migrationsbewegungen, deren Ursachen und gesellschaftlichen Folgen auseinander. Dabei erwerben sie Sach-, Methoden- und Urteilskompetenz im Sinne des Bildungsplans (Analyse historischer Prozesse, Perspektivübernahme, reflektierte Urteilsbildung). Zugleich leistet das Projekt einen Beitrag zur Demokratiebildung , indem Fragen von Integration, Vielfalt und gesellschaftlichem Zusammenhalt kritisch reflektiert werden. | | | |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | 4 € pro Schüler/in (Workshopgebühr) zzgl. Kosten für die S-Bahn (Gruppenticket) | | | |
|  | |  | | |
| Lehrer/innen | Name | Hr. Eppler | | Fr. Seelig |
| | E-Mail | eppler@mesk.de | | seelig@mesk.de |
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 15 | Maximum | 25 |
| Treffpunkt | MESK – vor der Lok auf dem Pausenhof | | | |
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | 13:30 Uhr (Rückkehr) |

13

| | | | | |
|--|--|--|--|-----------------|
| | | | | nach Kirchheim) |
| Anmerkungen für die Schüler: Gültiges VVS-Ticket bzw. Geld für Gruppenticket | | | | |

Zur Vorlage bei der Schulleitung/ dem Projektteam:

- Die Gefährdungsbeurteilung wurde erstellt und befindet sich anbei.
- Der Dienstreiseantrag befindet sich anbei.

Rückmeldung der Schulleitung:

- Der Antrag wird genehmigt.
- Der Antrag wird mit den folgenden Auflagen/ Anmerkungen genehmigt. Bitte den Antrag überarbeiten und erneut einreichen

14

| | |
|--|---|
| Titel | Exkursion zum Lehr- und Versuchsgarten Tachenhausen |
| Beschreibung | <p>Nach einem kurzen Vortrag im Raum A1.07 fahren mit dem Bus von der MESK nach Kirchheim-Lindorf. Wir laufen ca. 2,5 km zum Lehr- und Versuchsgarten Tachenhausen (Oberboihingen). Hier kann jeder selbstständig das Hofgut erkunden und einen Fragebogen ausfüllen. Im Anschluss laufen und fahren wir wieder zur MESK zurück.</p> <p>Alternativprogramm bei schlechtem Wetter: Tolle Naturfilme anschauen und gemeinsames Frühstück in Raum A1.07.</p> |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | <p>Der Lehr- und Versuchsbetrieb der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) auf dem Hofgut Tachenhausen ist ein bedeutendes Zentrum für landwirtschaftliche Forschung, Lehre und nachhaltige Entwicklung. Hier werden praxisnahe wissenschaftliche Erkenntnisse mit moderner Ausbildung verbunden, um zukunftsorientierte Konzepte für Landwirtschaft, Umwelt- und Naturschutz zu entwickeln. Studierende, Forschende und Fachleute arbeiten auf dem Hofgut eng zusammen und erproben innovative Ansätze, die ökologische, ökonomische und soziale Aspekte gleichermaßen berücksichtigen.</p> |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Keine (Kirchheimer Stadtticket übernimmt der Lehrer) |



| | | | | | |
|-----------------------------|----------------|---------------------|----------------|-----------|--|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Schwanemann | | | |
| | E-Mail | schwanemann@mesk.de | | | |
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 4 | Maximum | 14 | |
| Treffpunkt | MESK – A1.07 | | | | |
| | Beginn | 7:40 Uhr | Ende | 13:10 Uhr | |

Anmerkungen für die Schüler:

Vesper und ausreichend zum Trinken, geeignete Kleidung für heißes Sommerwetter sowie für wechselhaftes Wetter, geeignete Schuhe für 5 km laufen

Zur Vorlage bei der Schulleitung/ dem Projektteam:

- Die Gefährdungsbeurteilung wurde erstellt und befindet sich anbei.
- Der Dienstreiseantrag befindet sich anbei.

Rückmeldung der Schulleitung:

- Der Antrag wird genehmigt.
- Der Antrag wird mit den folgenden Auflagen/ Anmerkungen genehmigt. Bitte den Antrag überarbeiten und erneut einreichen

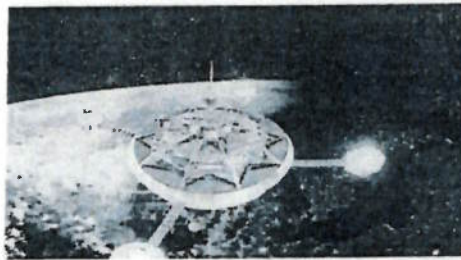
+ Quiz/Tage

Eventtag-Angebote

15

EINGANG
02. März 2026
Max-Eyth-Schule
Kirchheim Teck

| | |
|--|---|
| Titel | Besuch des Planetariums Stuttgart Anfahrt mit der S-Bahn. |
| Beschreibung | Wir besuchen eine Schulveranstaltung des Planetariums. |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Astronomie ist im Bildungsplan Physik der Oberstufe enthalten |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Fahrkarte S-Bahn, Eintritt Planetarium 6€ |



| | | | |
|---------------------|---------------|---------------|----------------|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Gloss | Hr. Jaksch |
| | E-Mail | gloss@mesk.de | Jaksch@mesk.de |

| | | | | |
|-----------------------------|----------------|--|----------------|----|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | | Maximum | 30 |
|-----------------------------|----------------|--|----------------|----|

| | | | | |
|-------------------|-------------------|--|--|--|
| Treffpunkt | Bahnhof Kirchheim | | | |
|-------------------|-------------------|--|--|--|

| | | | | |
|--|---------------|----------|-------------|-----------|
| | Beginn | 8:30 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |
|--|---------------|----------|-------------|-----------|

Anmerkungen für die Schüler:

16

Eventtag-Angebote

EINGANG
01. März 2026
Max-Eyth-Schule



| | | | | |
|---|--|-----------------|----------------|---------------|
| Titel | Exkursion zum Freilicht Muesum Beuren Anfahrt mit dem ÖPNV - Führung im Museum – Freier Rundgang – Vesper - Rückfahrt mit dem ÖPNV | | | |
| Beschreibung | Wir fahren mit dem Bus vom OZB Kirchheim nach Beuren zum Freilicht Museum Beuren. Dort werden wir eine Führung zum Thema „Schwäbische Haus- und Bewohnergeschichten“ erhalten. Nach der Führung steht ein offener Besuch im Museum an. Danach machen wir am Museum´s Cafe Vesperpause. Im Anschluss fahren wir mit dem ÖPNV wieder nach Kirchheim OZB. | | | |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Bei dieser Führung lernen wir die Geschichten der Museumsgebäude und ihrer früheren Bewohner kennen. Wir gehen auf Erkundungstour durch alte Küchen, Stuben, Kammern und Ställe. Vom großen Bauernhaus über das Backhäusle, Weberhaus und Tagelöhnerhaus reicht die Palette der Gebäude. Vom Bauherrn Hans Jerg Mannsperger aus Tamm, über den Beurener Geldverleiher Jakob Kittelberger und den Tageslichtfotografen Otto Hofmann gibt es viel Neues darüber zu erfahren, wie die Menschen in früheren Zeiten ihren Alltag meisterten. | | | |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Kosten für die ÖPNV, Eintritt Museum 4 €, Kosten Aktionsgebühr 30 € insgesamt. | | | |
| <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> | | | | |
| Lehrer/innen | Name | Hr. Gropper | | xyz |
| | E-Mail | gropper@mesk.de | | xyz@mesk.de |
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 10 | Maximum | 25 |
| Treffpunkt | Kirchheim ZOB | | | |
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | ca. 13:00 Uhr |

16

Eventtag-Angebote

Anmerkungen für die Schüler:

Vesper, geeignete Kleidung und Schuhwerk,

Die Aktions-Führung kostet 30 € insgesamt und bei mindesten 10 Teilnehmern würde zum Eintritt von 4 € noch ein Anteil „Aktions-Führungskosten“ von 3 € je Schüler hinzukommen.

Zur Vorlage bei der Schulleitung/ dem Projektteam:

- X Die Gefährdungsbeurteilung wurde erstellt und befindet sich anbei.
- X Der Dienstreiseantrag befindet sich anbei.

Rückmeldung der Schulleitung:

Der Antrag wird genehmigt.

Der Antrag wird mit den folgenden Auflagen/ Anmerkungen genehmigt.
Bitte den Antrag überarbeiten und erneut einreichen

17

| | |
|--|---|
| Titel | Gemeinsames Frühstück und kochen eines Mittagessens aus geretteten Lebensmitteln |
| Beschreibung | Wir Lehrer retten am Tag zuvor Lebensmittel, die noch essbar sind aber durch den Laden entsorgt werden würden (z.B. beschädigte Verpackung, Obst mit einer Druckstelle...). Aus diesen Lebensmitteln werden wir gemeinsam frühstücken und zusammen ein leckeres Mittagessen kochen. Zwischendurch gibt es eine kleine Infoveranstaltung zum Thema Lebensmittelverschwendung. Vielleicht reicht es auch noch je nach geretteten Lebensmitteln Marmelade zum mit nach Hause nehmen selbst herzustellen. |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Selbstreflexion der Schüler:innen zum Thema Lebensmittelverschwendung. Wie kann man sinnvoll Lebensmittel noch verwenden. |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Keine |



| | | | | |
|-----------------------------|--|----------------|----------------|-----------|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Ehrler | Hr. Kugel | |
| | E-Mail | Ehrler@mesk.de | kugel@mesk.de | |
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 10 | Maximum | 20 |
| Treffpunkt | Am besten ein Zimmer mit Küche z.B. Pausenraum im ersten Stock von Gebäude D und zusätzlich V3 | | | |
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |

Anmerkungen für die Schüler:

Jeder Teilnehmende muss eine Tasse, einen Teller und Besteck (Löffel, Messer und Gabel) mitbringen.

Zur Vorlage bei der Schulleitung/ dem Projektteam:

- Die Gefährdungsbeurteilung wurde erstellt und befindet sich anbei.
- Der Dienstreiseantrag befindet sich anbei.

Rückmeldung der Schulleitung:

- Der Antrag wird genehmigt.
- Der Antrag wird mit den folgenden Auflagen/ Anmerkungen genehmigt. Bitte den Antrag überarbeiten und erneut einreichen

18

| | |
|--|--|
| Titel | Kochkurs: Vietnamesische Sommerrollen selber machen! |
| Beschreibung | Zum Beginn erfolgt eine kurze Einführung in die vietnamesische Kultur und die vietnamesische Küche. Danach gehen wir gemeinsam einkaufen. Anschließend werden gemeinsam frische Sommerrollen zubereitet. Am Ende genießen wir gemeinsam die Rollen! |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Die Frage kann diskutiert werden: Ist tatsächlich veganes Essen gesünder und nachhaltiger? |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Ca. 10€ pro Person |



| | | | |
|---------------------|---------------|----------------|---------------|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Nguyen | Joachim Grund |
| | E-Mail | nguyen@mesk.de | grund@mesk.de |

| | | | | |
|-----------------------------|----------------|---|----------------|----|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 5 | Maximum | 15 |
|-----------------------------|----------------|---|----------------|----|

| | | | | |
|-------------------|-------------|--|--|--|
| Treffpunkt | Raum B 0.10 | | | |
|-------------------|-------------|--|--|--|

| | | | | |
|--|---------------|----------|-------------|-----------|
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |
|--|---------------|----------|-------------|-----------|

EINGANG
26. Feb. 2026
Max-Eyth-Schule
Kirchheim-Teck

19

| | |
|--|---|
| Titel | Meal Prep für Anfänger und Anfängerinnen |
| Beschreibung | Wir stellen gemeinsam leckere und kostengünstigere Schul-Mittagessens-Alternativen zu Döner, Pommes und „this is food“ her und probieren sie zusammen. Zudem schauen wir uns nachhaltige Verpackungen von Lebensmitteln an. Auch der Proteinshake kann zu Hause bleiben! |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Der Gesundheitsauftrag und die Förderung zur Selbstständigkeit stehen im Mittelpunkt. Lernen kann durch die richtige Ernährung unterstützt werden, Kochen bedeutet Selbstermächtigung und ist nachhaltiger als gekauftes Essen. Auch die Wirtschaftlichkeit so genannter Convenience-Produkte soll betrachtet werden. |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Ca. 5 Euro |



| | | | |
|---------------------|---------------|-------------------|-----------------|
| Lehrer/innen | Name | Pfarrmann | Schocke |
| | E-Mail | pfarrmann@mesk.de | schocke@mesk.de |

| | | | | |
|-----------------------------|----------------|----|----------------|----|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 10 | Maximum | 15 |
|-----------------------------|----------------|----|----------------|----|

| | | | | | |
|-------------------|---|---------------|-----------|-------------|-----------|
| Treffpunkt | | | | | |
| | <table border="1"> <tr> <td>Beginn</td> <td>7:40 Uhr</td> <td>Ende</td> <td>13:00 Uhr</td> </tr> </table> | Beginn | 7:40 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |
| Beginn | 7:40 Uhr | Ende | 13:00 Uhr | | |

Anmerkungen für die Teilnehmenden:

Schneidbretter, Küchenmesser sowie leere Behältnisse mit Deckel (zum Beispiel Marmeladengläser, Gurkengläser, Einmachgläser, Ikea-Schüsseln...) bitte mitbringen, falls vorhanden.
Auch Küchenschürzen und / oder Geschirrtücher sind nützlich.

20

EINGANG
12. März 2026
Max-Eyth-Schule
Kirchheim-Teck

| | |
|--|--|
| | <p>Wanderung zu den 3 Höhlen in Gutenberg mit Führung ODER Walderlebnistag mit ForstBW (Waldbox) <i>Info: Beides ist angefragt aber wir haben jeweils noch keine Rückmeldung bekommen. Abhängig von den Rückmeldungen würde wir entweder die Höhlenführung ODER die Waldbox machen – nicht beides.</i></p> |
| <p>Beschreibung</p> | <p>Höhlenführung Wir treffen uns am Bahnhof Oberlenningen und wandern gemeinsam zu den 3 Höhlen in Gutenberg (Wolfsschluchthöhle, Gussmannshöhle, Gutenberger Höhle). Dort bekommen wir eine Führung durch alle 3 Höhlen und wandern im Anschluss zurück zum Bahnhof Oberlenningen.</p> <p>Walderlebnistag Gemeinsam mit Forst BW einen Tag Waldpädagogik erleben https://waldbox.forstbw.de/die-waldbox/zielgruppen-der-waldbox/berufsfachschulen. Im Wald sein und etwas direkt vom Förster lernen und erleben. Mögliche Themen: „Wald und Vielfalt“, „Wald und Klima“, „Waldarbeit und Holzwerkstatt“. Wir würden mit den Lernenden hin und zurück wandern.</p> |
| <p>Bezug zum Erziehung- und Bildungsauftrag</p> | <p>Beide Aktivitäten – Höhlenwanderung oder Walderlebnistag – leisten einen praxisnahen Beitrag zum Erziehungs- und Bildungsauftrag beruflicher Schulen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltigkeit (BNE): Die direkte Auseinandersetzung mit dem heimischen Naturraum schärft das Bewusstsein für Klima, Artenvielfalt und Ressourcenschutz. • Gesundheitsförderung: Die körperliche Aktivität in der Natur bietet einen wichtigen physischen und mentalen Ausgleich zum oft sitzenden Ausbildungsalltag in Werkstatt oder IT. • Sozialkompetenz: Das gemeinsame Erleben außerhalb des regulären Unterrichts fördert die Kommunikation, die Teambildung und stärkt den Zusammenhalt der Gruppe nachhaltig. |
| <p>Kostenbeteiligung je Schüler/in</p> | <p>Ca. 5€ pro Person für die Höhlenführung. Waldbox ist kostenlos.</p> |



| | | | | |
|------------------------------------|-----------------------|------------------------|-----------------------|-----------|
| <p>Lehrer/innen</p> | <p>Name</p> | <p>Simon Schmid</p> | <p>Ingo Stutz</p> | |
| | <p>E-Mail</p> | <p>schmid2@mesk.de</p> | <p>stutz@mesk.de</p> | |
| <p>Anzahl Teilnehmer/in</p> | <p>Minimum</p> | <p>15</p> | <p>Maximum</p> | <p>30</p> |

20

| | | | | |
|---|---|----------|-------------|-----------|
| Treffpunkt | MESK (Waldbox) oder Bahnhof Oberlenningen (Höhlen) (für Waldbox noch unklar, da wir noch nicht wissen welcher Wald) | | | |
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | 15:00 Uhr |
| <p>Anmerkungen für die Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dem Wetter angepasste Kleidung wählen (Sonne/Regen) • Warme Kleidung für die Höhlen nicht vergessen • Bargeld passen für Höhlenführung mitnehmen • Vesper und Trinken einpacken | | | | |

Zur Vorlage bei der Schulleitung/ dem Projektteam:

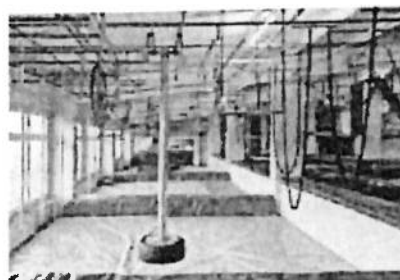
- Die Gefährdungsbeurteilung wurde erstellt und befindet sich anbei.
- Der Dienstreiseantrag befindet sich anbei.

Rückmeldung der Schulleitung:

- Der Antrag wird genehmigt.
- Der Antrag wird mit den folgenden Auflagen/ Anmerkungen genehmigt. Bitte den Antrag überarbeiten und erneut einreichen

21

| | |
|--|---|
| Titel | Exkursion zum Stuntwerk. Anreise zu Fuß von der Schule aus. |
| Beschreibung | Wir gehen zu Fuß von der Schule aus zum Stuntwerk in Kirchheim. Dort erhalten wir vom zuständigen Schulungspersonal eine Einführung zum Bouldern, in den Parcour und das Thema Sicherheit. |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Die SuS erleben dort neue Körpererfahrungen. Sie beschäftigen sich mit dem Thema Sicherheit beim Sport und lernen dort zusätzlich, verantwortlich in der Gruppe zu agieren. |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | 10 bis 15 € pro Schüler/-in |



| | | | |
|---------------|---------------|------------------------|--------------------------|
| Lehrer | Name | Hr. Ohmayer | Hr. Friedrich |
| | E-Mail | ohmayer@mesk.de | friedrich@mesk.de |

| | | | | |
|-----------------------------|--|-----------------|----------------|------------------|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 10 | Maximum | 20 |
| Treffpunkt | MESK - Fahrradstellplatz neben dem großen Pausenhof | | | |
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |

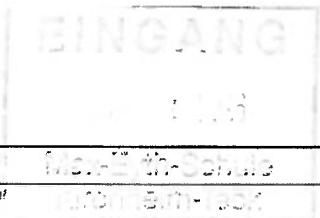
Anmerkungen für die Schüler/-innen:

**Geeignete Sportbekleidung
Schuhe können ausgeliehen werden.**

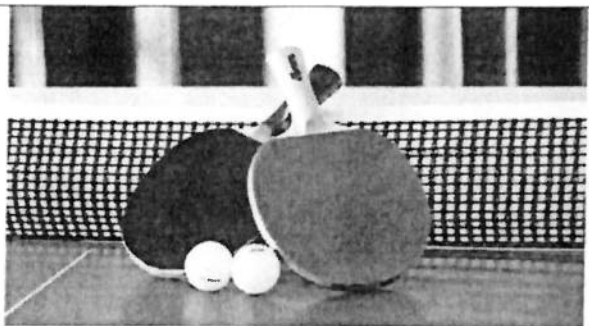
U
22

Eventtag-Angebote

1/3 Halle



| | |
|---|--|
| Titel | Tischtennisturnier |
| Beschreibung | <p>Tauche ein in die Welt des schnellen Ballwechsels und packender Duelle! Unser Tischtennisturnier ist das Highlight für alle Sportbegeisterten – egal ob Anfänger*in oder Profi.</p> <p>Was dich erwartet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spannende Matches in einer lockeren und motivierenden Atmosphäre • Die Chance, neue Leute kennenzulernen und gemeinsam Spaß zu haben • und vielleicht auch kleine Preise für die Sieger*innen |
| Bezug zum Erziehung- und Bildungsauftrag | Sportliche Betätigung ist integraler Bestandteil des Bildungs- Erziehungsauftrag. Außerdem kann der Umgang mit Frustration und soziales Miteinander eingeübt werden. |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Keine |



| | | | |
|---------------------|---------------|---------------|-------------------|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Reiff | Hr. Bauknecht |
| | E-Mail | reiff@mesk.de | bauknecht@mesk.de |

| | | | | |
|-----------------------------|----------------|---|----------------|----|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 5 | Maximum | 30 |
|-----------------------------|----------------|---|----------------|----|

| | |
|-------------------|---------------------------|
| Treffpunkt | MESK – Vor der Sporthalle |
|-------------------|---------------------------|

| | | | | |
|--|---------------|----------|-------------|-----------|
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |
|--|---------------|----------|-------------|-----------|

Anmerkungen für die Schüler:

Mitzubringen:

- Sportkleidung
- Hallenschuhe!
- Trinken & Vesper
- falls vorhanden: Tischtennisschläger

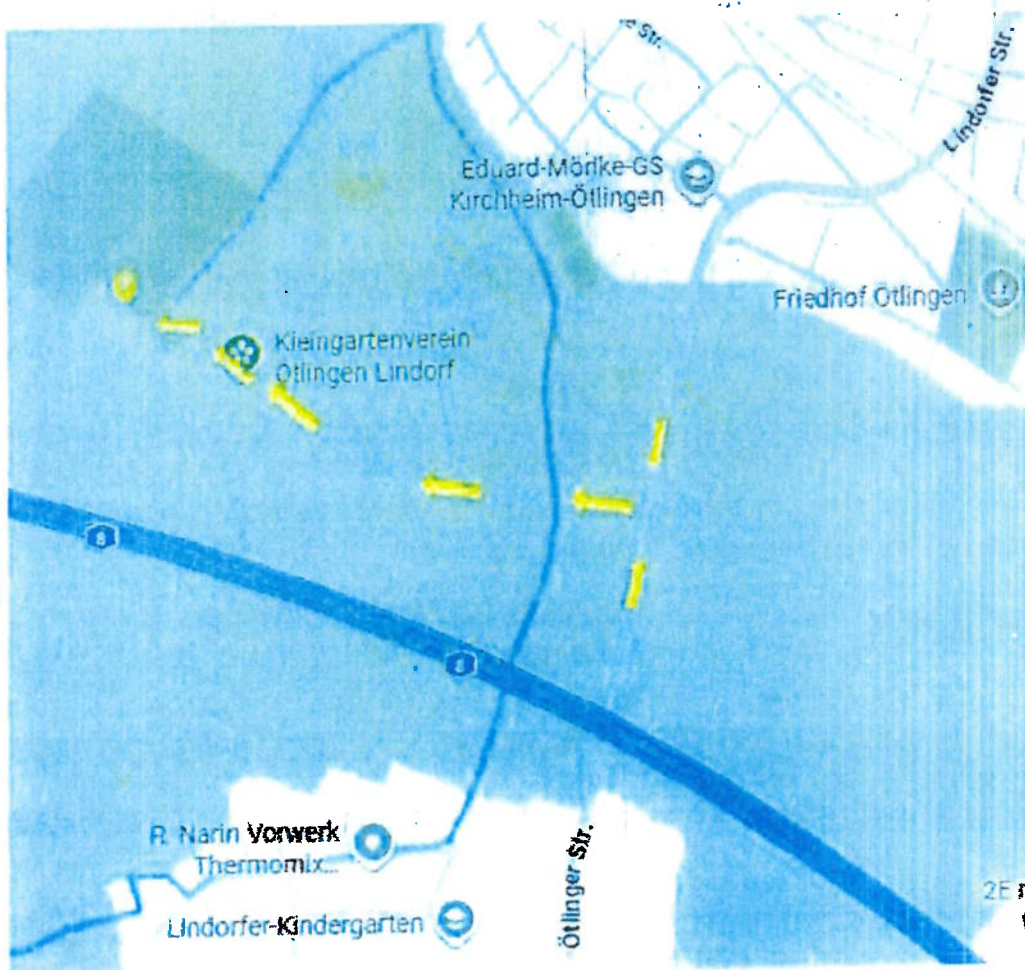
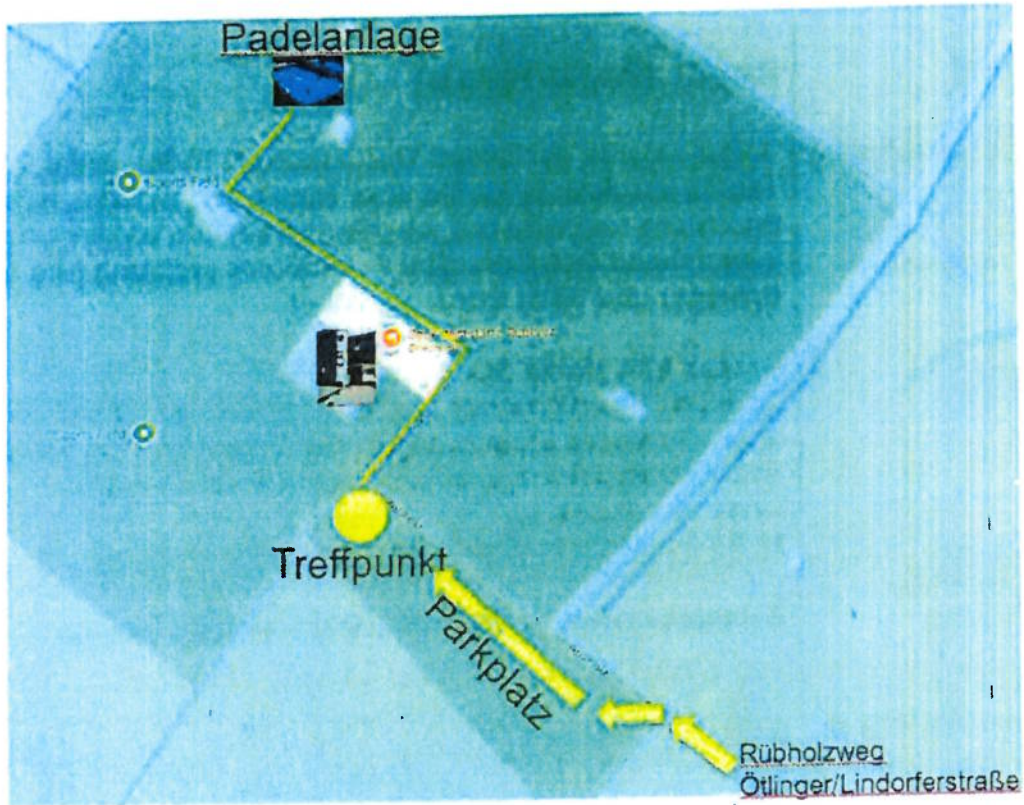
| | |
|---|--|
| Titel | PADEL (Padel-Tennis) |
| Beschreibung | <p>Ausprobieren der neuen Trendsportart Padel, selten auch als Padel-Tennis bezeichnet, ist ein vom Tennis abgeleitetes Rückschlagspiel. Sportliche und witterungsbedingtpassende Bekleidung sowie ausreichend Getränke sind Grundvoraussetzung fürs spielen. Schläger und Bälle werden gestellt.</p> <p>Grober Ablaufplan des Events: 8:15 Uhr Gemeinsamer Spaziergang vom Parkplatz zur Padelanlage 8:20 Uhr Kurze Einweisung in die Anlage und ins Padel 8:30 Uhr Padel-Ausprobierphase in 2*4er-Gruppen 12:45 Uhr Ausklang 13:00 Event-Ende und Auflösung an der Padelanlage</p> |
| Bildungs-auftrag | Gemeinschaftliche Aktivität – Gesundheit – Teamgeist |
| Kosten-beteiligung je Schüler/in | Keine |



| | | | | |
|-----------------------------|---|-------------------|----------------|-----------|
| Lehrer/innen | Name | M.Pallinger | J.Straub | |
| | E-Mail | pallinger@mesk.de | straub@mesk.de | |
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 8 | Maximum | 16 (20) |
| Treffpunkt | Parkplatz Sportanlage Rübholz Adresse: Zum Rübholz 1, 73230 Kirchheim/Teck | | | |
| <i>24.07.2016</i> | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |

Anmerkungen für die Schüler:
 Siehe Beschreibung – Kleidung, Trinken – Treffpunkt – Sportanlage Rübholz

23



3^{er} HOK max. 7 SuC / Personal

Eventtag-Angebote

EINGANG

24. Feb. 2026

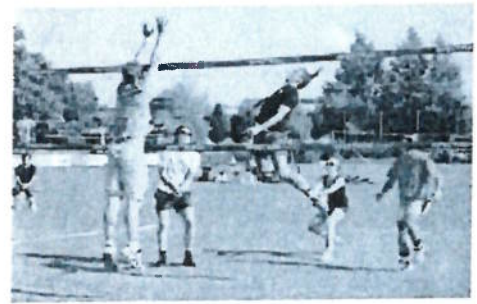
Max-Eyth-Schule
Kirchheim-Teck



MESK
Max-Eyth-Schule
Gewerbliche Schule Kirchheim unter Teck

24

| | |
|---|--|
| Titel | Volleyballturnier |
| Beschreibung | <p>Beim Volleyballturnier der Projektstage dreht sich alles um Teamwork, Bewegung und Fair Play! Ob Anfänger oder Profi – alle sind willkommen. In spannenden Spielen treten gemischte Teams gegeneinander an und kämpfen um den Turniersieg. Neben sportlicher Leistung stehen Spaß, Zusammenhalt und gute Stimmung im Vordergrund.</p> <p>Also: Melde dich an, schnapp dir dein Team und sei dabei, wenn's heißt – Aufschlag, Spiel, Sieg!</p> |
| Bezug zum Erziehung- und Bildungsauftrag | <p>Der Erziehungsauftrag umfasst die Förderung sozialer, personaler und moralischer Kompetenzen. Ein Volleyballturnier trägt dazu bei, indem es:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teamfähigkeit und Kooperation stärkt Volleyball ist eine Mannschaftssportart, in der Erfolg nur durch Zusammenarbeit möglich ist. Schülerinnen und Schüler lernen, Verantwortung füreinander zu übernehmen. • Fairness und Regelbewusstsein vermittelt Durch das Einhalten von Spielregeln und den respektvollen Umgang mit Gegnern und Schiedsrichtern werden Werte wie Gerechtigkeit und Rücksichtnahme praktisch erlebt. • Konfliktfähigkeit fördert Unterschiedliche Meinungen über Spielentscheidungen oder Taktiken erfordern Kommunikation und Kompromissbereitschaft. <p>Der Bildungsauftrag bezieht sich auf die ganzheitliche Entwicklung der Persönlichkeit sowie den Erwerb von Kompetenzen. Ein Volleyballturnier unterstützt dies durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Motorische und gesundheitliche Bildung Bewegung, Koordination und Ausdauer werden geschult. Gleichzeitig wird die Bedeutung eines aktiven Lebensstils erfahrbar. • Organisations- und Planungskompetenzen Die Schülerinnen und Schüler, die in die Vorbereitung (Spielplan, Schiedsrichter, Aufbau) eingebunden werden, erwerben zudem organisatorische und demokratische Kompetenzen. |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Keine |



24

Eventtag-Angebote

+ Peter Held
+ Ulrich Müller

| | | | | | |
|--|--------|-------------------|------------------|-----------------|--------------|
| Lehrer/innen | Name | Fr. Morschett | Fr. Schwarz-Link | Fr. Schmidt | Hr. Zuro |
| | E-Mail | Morschett@mesk.de | Link@mesk.de | Schmidt@mesk.de | Zuro@mesk.de |
| Anzahl Teilnehmer/in | | Minimum | 24 | Maximum | 60 |
| Treffpunkt | | MESK - Sporthalle | | | |
| | | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |
| Anmerkungen für die Schüler: Sportkleidung ist zwingend notwendig! | | | | | |

Zur Vorlage bei der Schulleitung/ dem Projektteam:

- Die Gefährdungsbeurteilung wurde erstellt und befindet sich anbei.
- Der Dienstreiseantrag befindet sich anbei.


Rückmeldung der Schulleitung:

- Der Antrag wird genehmigt.
- Der Antrag wird mit den folgenden Auflagen/ Anmerkungen genehmigt. Bitte den Antrag überarbeiten und erneut einreichen

25

| | |
|--|---|
| Titel | MESK Fußball Turnier |
| Beschreibung | <u>Kleinfeld Fußball Turnier</u> auf Rasen bzw. Kunstrasen Gespielt wird auf 5 Meter Tore, pro Mannschaft 1TS und 5 Feldspieler max. 10 Spieler pro Mannschaft |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | <u>Klassenübergreifendes</u> Fußball Turnier Zur Förderung des Gemeinschaftsgefühls über <u>Herkunft</u> und <u>Schularten</u> hinweg |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Keine |



neu 

| | | | | | |
|---------------|---------------|--------------|----------------|---------------|---------------------|
| Lehrer | Name | Hr. Eder | Hr. Ihring | Hr. Krmek | Hr Reppenhagen |
| | E-Mail | eder@mesk.de | ihring@mesk.de | krmek@mesk.de | reppenhagen@mesk.de |

| | | | | |
|----------------------------|--|-----------------|----------------|------------------|
| Anzahl Mannschaften | Minimum | 4 | Maximum | 12 |
| Treffpunkt | Eine halbe Stunde vorher direkt vor Ort im entsprechenden Stadion | | | |
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |

Anmerkungen für die Schüler/Spieler:

- Schienbeinschonerpflicht gemäß wfv Regeln
- Entsprechende Kleidung bzw. Schuhwerk
- Wenn möglich pro Mannschaft einheitliche Spielkleidung
- Genügend Trinken

| | | | |
|--|--|--|-----------------------|
| Titel | Kletterwald Plochingen (Hochseilgarten) | | |
| Beschreibung | <p>Treffpunkt: 7. 40 Uhr / MESK alternativ Plochingen 09.05 Uhr</p> <ul style="list-style-type: none"> • 08:00 (S1 / Bus 141) • 09:05 – 12:30 Klettern im Hochseilgarten • 13:00 Rückfahrt / Ende <p>Geeignet für Gruppen bis 30 SchülerInnen</p> <p>Durch den unterschiedlichen Aufbau der Parcours und die verschiedenen Schwierigkeitsstufen kann jeder ganz individuell seine Grenzen erfahren.</p> <p>Koordinative Erfahrungen – Grenzen erfahren – Erfolge erleben</p> | | |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | <p>Im Kletterwald Plochingen stärken SchülerInnen Selbstvertrauen, Mut und Zusammenarbeit.</p> <p>Highlights: Bewegung an der frischen Luft Teamwork und gemeinsames Abenteuer</p> | | |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Eintritt 18 Euro pro Schüler | | |
|  | | | |
| Lehrer/innen | Name | Frau. Malli, Frau Comtesse und Frau Daldavanis | |
| | E-Mail | malli@mesk.de , comtesse@mesk.de und daldavanis@mesk.de | |
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 10 | Maximum 30 |
| Treffpunkt | MESK 7. 40 Uhr / Plochingen 09.05 Uhr | | |
| | Beginn | 7:40 Uhr | Ende 14:00 Uhr |

Anmerkungen für die Schüler:

- Vorab, bitte alle drei Einweisungsvideos ansehen:
<https://www.kletterwald-plochingen.de/einweisung>
- Was du zum Klettern brauchst:
 - ein Schlauch- oder Kopftuch oder eine dünne Mütze als Hygieneschutz zwischen Helm und Kopf (dort für 3 € erhältlich)
 - geschlossenes Schuhwerk sowie dem Wetter angepasste Kleidung (an Regen- und Sonnenschutz denken)
- Zustimmung der Eltern bei Minderjährigen
 - <https://www.kletterwald-plochingen.de/schulen/gruppen/anmeldung-schulen>
 Einverständniserklärung
 - Mit dem Entrichten des Eintrittspreises wird den AGB's des Kletterwaldes Plochingen zugestimmt. (<https://www.kletterwald-plochingen.de/kontakt/agbs>)
- Bei Absage / Stornogebühren:
 - Bis sieben Tage vor Termin: kostenfrei
 - Ab dem 6. Tag: 50 % auf den Gesamtpreis.
 - Ab dem 2. Tag 80 % auf den Gesamtpreis.
 - Ab 24 Stunden vor dem gebuchten Termin: 100% auf den Gesamtpreis.

Zur Vorlage bei der Schulleitung/ dem Projektteam:

- Die Gefährdungsbeurteilung wurde erstellt und befindet sich anbei.
- Der Dienstreiseantrag befindet sich anbei.

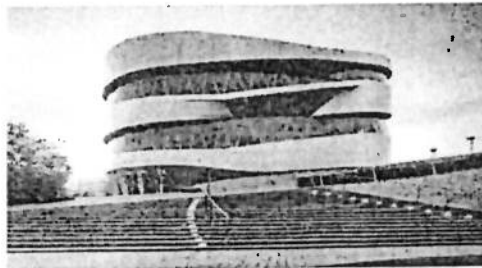
Rückmeldung der Schulleitung:

- Der Antrag wird genehmigt.
- Der Antrag wird mit den folgenden Auflagen/ Anmerkungen genehmigt. Bitte den Antrag überarbeiten und erneut einreichen

Eventtag-Angebote

28

| | |
|--|---|
| Titel | Besuch Mercedes Benz Museum |
| Beschreibung | Wir fahren mit den öffentlichen Verkehrsmitteln von der MESK nach Stuttgart Bad Cannstatt zum Mercedes Benz Museum Wir erkunden das Museum Nach unserem Besuch fahren wir wieder zur MESK zurück. |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | Technik und Geschichtliche Einordnung der Fahrzeugtechnik in die Geschichte der BRD |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Kosten für den ÖPNV |



| | | | |
|---------------------|---------------|-----------------|----------------|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Spodeck | Hr. Bauser |
| | E-Mail | Spodeck@mesk.de | Bauser@mesk.de |

| | | | | |
|-----------------------------|---|----------|----------------|-----------|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 10 | Maximum | 30 |
| Treffpunkt | MESK - Fahrradstellplatz neben dem großen Pausenhof | | | |
| | Beginn | 7:50 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |

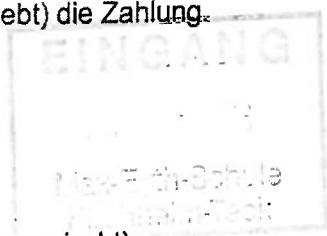
Anmerkungen für die Schüler:

may 30

Eventtag-Angebote

79

| | |
|--|--|
| Titel | Escape-Table & Cyber-Fraud Challenge – Operation: Shadow Invoice |
| Beschreibung | <p>Escape-Table & Challenge-Rotation (07:40 Uhr–13:00 Uhr): Eine gefälschte Rechnung über 48.700 € ist im System – ihr sammelt Beweise und stoppt (oder freigibt) die Zahlung. Stationen à 30 Minuten:</p> <p>A) Escape-Table (Beweise/Codekarten) B) Spot the Phish (E-Mail/Rechnung) C) BWL/WiKu: Risiko, Kosten, Kontrollen D) IT-Logs & Rollenrechte</p> <p>Format: klassenübergreifend (Teams werden gemischt).</p> |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | <p>Klassenübergreifendes Indoor-Event mit profilbezogenem Schwerpunkt (Informatik + BWL/Wirtschaftskunde) am Beispiel Rechnungsbruch/Phishing. Geförderte Kompetenzen im Sinne des Erziehungs- und Bildungsauftrags:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ökonomisch verantwortlich handeln: Risiken/Kosten abwägen, Betrug verhindern, sichere Prozesse anwenden • sozial verantwortlich handeln: Teamarbeit, Kommunikation, Rollenklärung, verantwortungsvolle Entscheidungen • ökologisch verantwortlich handeln: ressourcenschonende (papierarme, digitale) Workflows reflektieren und bewusst einsetzen <p>Zusätzlich: kritisches Prüfen, Problemlösen, Medien- & Informationskompetenz (Handy/QR erlaubt, zielgerichtet genutzt).</p> |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Keine. |



| | | | |
|---------------------|---------------|------------------------|---------------------|
| Lehrer/innen | Name | Strahberger (BWL/WiSo) | Brusda (Informatik) |
| | E-Mail | Strahberger@mesk.de | brusda@mesk.de |

| | | | | |
|-----------------------------|--|-----------|----------------|-----------|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 10 | Maximum | 30 |
| Treffpunkt | MESK – Raum offen (Informatikraum / Klassenzimmer) | | | |
| | Beginn | 07:40 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |

Anmerkungen: Handy erlaubt (QR). Bitte Stift mitbringen.
Teams 4–5 Personen, Rotation alle 30 Minuten. Optional: Kopfhörer.

| | | | |
|--|--|---------------|-----------------------|
| Titel | Gemütlicher Spielevormittag | | |
| Beschreibung | <p>Hast du Lust analoge Spiele zusammen mit deinen Mitschüler:innen aus der MESK zu spielen?</p> <p>Dann könnte dieses Event das richtige für dich sein.</p> <p>Jeder bringt Snacks mit. Es werden Spiele in allen Anspruchsniveaus bereitgestellt. Es können zusätzlich Spiele mitgebracht werden.</p> | | |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | <p>Analoge Spiele bieten einen Rahmen für direkte soziale und emotionale aber spielerische Interaktion. Es werden Kommunikationsfähigkeiten und der Umgang mit Gefühlen geschult. Sie bieten eine persönliche und direkte Alternative zur zunehmend unpersönlichen indirekten digitalen sozialen Interaktion an und können daher die Freizeitaktivität diversifizieren und bereichern.</p> | | |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Keine | | |
| | | | |
| Lehrer/innen | Name | Ebert | |
| | E-Mail | ebert@mesk.de | |
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 4 | Maximum 20 |
| Treffpunkt | Raum wird bekanntgegeben | | |
| | Beginn | 8:00 Uhr | Ende 12:45 Uhr |

31

Spiel 3

Max-Eyth-Schule
Kirchheim-Teck

| | |
|--|---|
| Titel | Go – das 4000 Jahre alte Strategiespiel Drei Regeln – mehr Möglichkeiten als Atome im Universum |
| Beschreibung | <p>10¹⁷⁰ Brettstellungen – 10⁸⁰ Atome im Universum.</p> <p>Kurze Einführung – wenige, einfache Grundregeln werden erklärt Erste Partien – Das kleine 9x9 Brett ist ideal für Einsteiger Gegner-Rotation – kurze Partien gegen verschiedene Gegner</p> <p>KI-Info – Programme wie AlphaGo Zero haben neue Strategien entdeckt. Trotzdem bleibt Go für Menschen spannend. Die Komplexität ist so hoch, dass selbst starke KI an ihre Grenzen stößt – und damit Raum für menschliche Stärken bleibt.</p> |
| Bezug zum Erziehungs- und Bildungsauftrag | <p>Go fördert logisches Denken und die Fähigkeit, Muster und räumliche Zusammenhänge zu erkennen. Die Spiel-Etikette legt großen Wert auf Respekt und Fairness. Das Spiel zeigt wie man mit wenigen Steinen klug plant – langfristige Ziele sind oft wichtiger sind als kurzfristige Gewinne.</p> |
| Kostenbeteiligung je Schüler/in | Keine (Material wird gestellt). |



| | | | |
|---------------------|---------------|--------------------|--|
| Lehrer/innen | Name | Hr. Schumacher | |
| | E-Mail | schumacher@mesk.de | |

| | | | | |
|-----------------------------|------------------|----------|----------------|-----------|
| Anzahl Teilnehmer/in | Minimum | 5 | Maximum | 30 |
| Treffpunkt | MESK – Raum ???? | | | |
| | Beginn | 7:40 Uhr | Ende | 13:00 Uhr |

Anmerkungen für die Schüler:

Keine Vorkenntnisse nötig.
Für Verpflegung (Vesper/Trinken) ist selbst zu sorgen.